

Stand: 14.05.2025 03:34:52

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/9240

"Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/9240 vom 09.07.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/10667 des LA vom 07.10.2020
3. Beschluss des Plenums 18/10967 vom 28.10.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 58 vom 28.10.2020



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Paul Knoblach, Hans Urban, Rosi Steinberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Martin Stümpfig, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten mündlich und schriftlich zu berichten, wie Verarbeitung, Vermarktung und Direktvermarktung von regionalem Fleisch und regionalen Fleischwaren in Bayern gefördert wird und welche finanziellen Mittel dafür bereitgestellt werden.

Dabei soll insbesondere dargestellt werden,

- wie glaubwürdige und für alle Beteiligten faire Wertschöpfungsketten aufgebaut werden können,
- welchen Anteil regionale Fleischvermarktung am gesamten Fleischmarkt in Bayern hat und haben könnte,
- welche Maßnahmen dazu dienen,
 - die handwerkliche Verarbeitung von Fleisch zu stärken,
 - kurze Transport- und Verarbeitungswege der Tiere zu verwirklichen, mit besonderem Augenmerk auf Warmschlachtung,
 - kleinere, dezentrale Schlachtstätten, hofeigene Schlachträume, mobiles Schlachten und kommunale Schlachthöfe zu erhalten und zu gründen,
 - Biozertifizierung von Schlachthöfen zu unterstützen,
 - die Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von Fleisch und Fleischwaren aus ökologischer Haltung und besonders tiergerechter Haltung, wie Strohschwein, Weiderind etc., zu erhöhen und zu stärken
- und welche Bedeutung regional angepasste und/oder besondere Nutztierassen bei der Herstellung und Vermarktung von regionalem Fleisch und regionalen Fleischwaren haben.

Begründung:

Die Corona-Krise in den Schlacht- und Verarbeitungsbetrieben verdeutlicht, wie stark sich die Fleischproduktion und Fleischverarbeitung auf wenige riesige Betriebe konzentriert und unter welchen teils menschenverachtenden Bedingungen Fleisch und Fleischwaren produziert werden. Als Gegenmittel wird eine stärkere Dezentralisierung von Schlachtbetrieben gesehen und in ihrem Bericht zum Agrarbericht 2020 wurden

von Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Michaela Kaniber mehrere Projekte und Initiativen angekündigt.

Dem Billigprodukt Fleisch muss ein Ende gesetzt werden, denn bei den Demonstrationen und Protesten der Bäuerinnen und Bauern in den vergangenen Monaten ging es auch um die viel zu billigen Preise für Lebensmittel. Verstärkt durch die Corona-Krise wächst das Bewusstsein für die Herkunft und Produktionsbedingungen von Lebensmitteln und in großen Teilen der Gesellschaft nimmt die Bereitschaft zu, mehr Geld für Tierwohl oder für eine ökologischere Landwirtschaft zu bezahlen.

Einzelne Studien zur Gemeinschaftsverpflegung in Bayern und auch die „Machbarkeitsstudie 30 Prozent Bio bis 2030 in Bayern“ offenbaren, dass es in Bayern deutlich an Handwerk und Betrieben fehlt, die hochwertige regionale und ökologische Lebensmittel verarbeiten. Doch vielfältige Strukturen erhöhen die Widerstandsfähigkeit der Volkswirtschaft und auch hier verdeutlicht die Corona-Krise, dass regionale Vermarktung, die auf regionalen Konsum setzt, ein wichtiger Baustein für eine resiliente und nachhaltige Wirtschaft ist.

Um die Management- und Qualitätsvorteile für regional und ökologisch produziertes Fleisch zu nutzen und höhere Preise für dieses Fleisch durchzusetzen, braucht es politischen Willen und die Stärkung regionaler Wertschöpfungskreisläufe für die Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung durch entsprechende Rahmenbedingungen. Der Bericht soll einen Überblick über existierende und geplante Initiativen der Staatsregierung und deren finanzielle Ausstattung liefern.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl
u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 18/9240

**Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und
Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der erste Spiegelstrich erhält folgende Fassung: „wie glaubwürdige und für alle Beteiligten regionale und faire Wertschöpfungsketten im Fleischbereich aufgebaut werden können,“
2. Im dritten Spiegelstrich werden die Worte „mit besonderem Augenmerk auf Warmschlachtung“ gestrichen.

Berichterstatter: **Hans Urban**
Mitberichterstatterin: **Petra Högl**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 24. Sitzung am 7. Oktober 2020 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Dr. Leopold Herz
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Paul Knoblach, Hans Urban, Rosi Steinberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Martin Stümpfig, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/9240, 18/10667

Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten mündlich und schriftlich zu berichten, wie Verarbeitung, Vermarktung und Direktvermarktung von regionalem Fleisch und regionalen Fleischwaren in Bayern gefördert wird und welche finanziellen Mittel dafür bereitgestellt werden.

Dabei soll insbesondere dargestellt werden,

- wie glaubwürdige und für alle Beteiligten regionale und faire Wertschöpfungsketten im Fleischbereich aufgebaut werden können,
- welchen Anteil regionale Fleischvermarktung am gesamten Fleischmarkt in Bayern hat und haben könnte,
- welche Maßnahmen dazu dienen,
 - die handwerkliche Verarbeitung von Fleisch zu stärken,
 - kurze Transport- und Verarbeitungswege der Tiere zu verwirklichen,
 - kleinere, dezentrale Schlachtstätten, hofeigene Schlachträume, mobiles Schlachten und kommunale Schlachthöfe zu erhalten und zu gründen,
 - Biozertifizierung von Schlachthöfen zu unterstützen,
 - die Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von Fleisch und Fleischwaren aus ökologischer Haltung und besonders tiergerechter Haltung, wie Strohschwein, Weiderind etc., zu erhöhen und zu stärken
- und welche Bedeutung regional angepasste und/oder besondere Nutztierassen bei der Herstellung und Vermarktung von regionalem Fleisch und regionalen Fleischwaren haben.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 7** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

(...)

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich komme nun zur Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD, der FREIEN WÄHLER, der CSU, der FDP und der AfD. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Das ist der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 7)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
 oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Ralph Müller, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
 Rundfunkstaatsvertrag reformieren - Abonnementprinzip einführen
 Drs. 18/7177, 18/10626 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)
 Gesundheitliche Folgen der Maskenpflicht - koordinierte Studie in Auftrag geben
 Drs. 18/8194, 18/10685 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Digitalisierung in der Pandemie - Lessons learned
Drs. 18/8595, 18/10748 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Infektionsschutz und Hygiene in allen medizinischen Einrichtungen sicherstellen!
Drs. 18/8597, 18/10673 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen, Klaus Adelt u.a. SPD
Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19
Drs. 18/8608, 18/10476 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerisches Corona-Testkonzept unverzüglich nachbessern!
Drs. 18/8657, 18/10824 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang u.a. und Fraktion (AfD)
Regionale Schlachtstätten unterstützen: EU-Auflagen entschärfen!
Drs. 18/8767, 18/10651 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bericht über den Stand der Initiative "invest daheim"
Drs. 18/8911, 18/10686 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Niederschwelligen Sachkundenachweis für Hundehalterinnen und -halter einführen
Drs. 18/8926, 18/10652 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Illegalen Welpenhandel stoppen - Registrierungspflicht für Hunde und zentrale Hundedatenbank für Bayern einführen
Drs. 18/8928, 18/10653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Pleitewelle verhindern, stationären Einzelhandel stärken: Entlastung durch längere Corona-Verkaufsnächte
Drs. 18/8936, 18/10687 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

18. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Mehr Tempo bei der Digitalisierung von Finanzverwaltungsdienstleistungen
Drs. 18/8970, 18/10741 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Unterbrechungsfreie Stromversorgung erhalten: Abkehr von den BMWi-Reformplänen des Energiewirtschaftsgesetzes
Drs. 18/8974, 18/10690 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Unterbrechungsfreie Stromversorgung erhalten:
Marktwirtschaftliche Lösung zur Spitzenglättung
Drs. 18/8982, 18/10691 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

21. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Pleitewelle verhindern, stationären Einzelhandel stärken: Vitale Ortskerne in Bayern auch in Zukunft garantieren mit Hilfe der Digitalisierung des Einzelhandels
Drs. 18/8994, 18/10692 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Unternehmensnachfolge in Corona-Zeiten sichern
Drs. 18/8996, 18/10668 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Für ein smartes Steuersystem: Steuerliche Absetzbarkeit von Homeoffice verbessern
Drs. 18/9176, 18/10669 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern
Drs. 18/9240, 18/10667 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schlachtung und Verarbeitung I: Einrichtung einer zentralen Tiergesundheitsdatenbank
Drs. 18/9246, 18/10655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schlachtung und Verarbeitung II: Blick auf die Tierkörperbeseitigung schärfen - Verdichtete Informationen am "Flaschenhals" der Nutztierhaltung erkennen und nutzen
Drs. 18/9247, 18/10656 (A)

Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.

36. Antrag der Abgeordneten Wolfgang Fackler, Eric Beißwenger, Manfred Ländner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen - Erlass 2020 überprüfen
Drs. 18/9529, 18/10739 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Martina Fehlner, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Lebensraum Laubwald schützen - Naturwald-Reservate auch im Spessart ausweisen
Drs. 18/9645, 18/10660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

38. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner SPD
Neuer Erlass für selbstfahrende Arbeitsmaschinen - Bayerns Strukturen berücksichtigen!
Drs. 18/9646, 18/10740 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

